

Ein Nashorn vom Land-Rover-Designer

Mit einer Expedition auf ungewohntem Terrain lenkt die britische Naturschutzorganisation Tusk den Blick auf den Schutz des gefährdeten afrikanischen Nashorns und seines Lebensraums. In der Londoner City ist derzeit der „Rhino Trail“ zu bestaunen: 21 Nashorn-Skulpturen, gestaltet und veredelt von internationalen Künstlern und Designern. Für eines der Objekte zeichnet Gerry McGovern verantwortlich, Chief Design Officer von Land Rover.

Land Rover ist seit 15 Jahren offizieller Partner von Tusk. Noch bis zum 22. September ist das glänzende Nashorn von Gerry McGovern mit der roten Nase am Trafalgar Square zu sehen. Es trägt die von Land Rover entwickelte, „Spray Chrome“ genannte Lackbeschichtung. Mit dem „World Rhino Day“ endet die Benefizaktion, gefolgt von einer Wohltätigkeitsauktion am 9. Oktober bei Christie's, auf der auch die Land-Rover-Skulptur zugunsten von Tusk und der Tierschutzarbeit in Afrika versteigert wird. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die Nashorn-Skulptur von Gerry McGovern, Chief Design Officer von Land Rover, auf dem Weg zum Trafalgar Square.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Die Nashorn-Skulptur von Gerry McGovern, Chief Design Officer von Land Rover, auf dem Weg zum Trafalgar Square.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Gerry McGovern, Chief Design Officer von Land Rover, gestaltete eine Nashorn-Skulptur für den Londoner „Rhino Trail“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Von Gerry McGovern, Chief Design Officer von Land Rover, gestaltete Nashorn-Skulptur.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Von Gerry McGovern, Chief Design Officer von Land Rover, gestaltete Nashorn-Skulptur.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover